

Stipendien ab Ende August 2006

Amerikanische Schüler suchen Gastfamilien

MANNHEIM – Bis zum Juni 2007 werden sie als neues Familienmitglied in einer deutschen Familie leben, eine weiterführende Schule besuchen und in die Wirklichkeit Gleichaltriger eintauchen.

Sie sind Stipendiaten des „Parlamentarischen Patenschaftsprogramms“, mit dem der Deutsche Bundestag und der Amerikanische Kongress jungen Menschen aus Deutschland und den USA die Gelegenheit geben, Kultur und Alltagsleben des jeweils anderen Landes vor Ort kennen zu lernen.

Jedem amerikanischen Austauschschüler ist dabei ein Mitglied des Deutschen Bundestages als Pate zugeteilt.

Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete **Lothar Mark** betreut seit Jahren sowohl amerikanische Stipendiaten in Mannheim als auch Mannheimer in den USA.

„Ich würde mich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder Mannheimer Familien bereit er-

klären würden, einem jungen Menschen aus den USA die Möglichkeit zu geben, Mannheim und die Rhein-Neckar-Region kennen zu lernen“, so MdB Mark.

Für die jungen Menschen spielt eine herzliche Aufnahme und die Einbeziehung in den Alltag der Familie die Hauptrolle, so dass sich der Austauschschüler möglichst bald wie ein Familienmitglied fühlen kann.

Für die Gastfamilien entstehen keine Kosten außer denen, die mit der Aufnahme eines zusätzlichen Familienmitgliedes im Haushalt automatisch verbunden sind.

Interessierte Familien, die ein Mädchen oder einen Jungen aus den USA aufnehmen wollen, wenden sich bitte an: Experiment e.V., Cornelia Merkt, Glückstr. 1, 53115 Bonn, Tel. 0228/957220, e-mail: merkt@experiment-ev.de